

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 15. Juni 2026

Kurzinformationen des Stadtrates 17/2026**Umsetzung Behindertengleichstellungsgesetz: Hirschmattstrasse, Haltestellen Kantonbank und Bundesplatz**

Das Behindertengleichstellungsgesetz des Bundes (BehiG) verpflichtet Städte und Gemeinden, die Bushaltestellen behindertengerecht umzugestalten. Auch gehbehinderten Personen soll die autonome Nutzung des öffentlichen Verkehrs ermöglicht werden. Vor diesem Hintergrund werden an der Hirschmattstrasse die Bushaltestellen Kantonbank und Bundesplatz saniert und behindertengerecht ausgebaut.

Die Bushaltestellen Kantonbank und Bundesplatz liegen an der Hirschmattstrasse und werden von den Linien 4, 6, 7, 8 und 21 angefahren. Sie liegen etwa 250 Meter voneinander entfernt. Die Halteketten werden grundsätzlich an ihrem gegenwärtigen Standort belassen, jedoch entlang der Strassenachse verschoben bzw. verlängert, um eine Sanierung mit einem Sonderbord aus Naturstein zu ermöglichen. Dadurch ist ein autonomer Ein- und Ausstieg ohne Hilfe von Drittpersonen auch für mobilitäts-eingeschränkte Personen möglich. Die Fahrbahn wird mit Betonplatten belegt, um den täglichen Belastungen durch rund 900 Busse standzuhalten. Das Projekt stellt den autonomen Einstieg gemäss Behindertengleichstellungsgesetz sicher und legt gleichzeitig grossen Wert auf den Erhalt des charakteristischen Strassenbilds mit seiner Baumallee. Auf der gesamten Hirschmattstrasse ist die Entfernung von insgesamt sechs Bäumen notwendig, um die gesetzliche Mindestanforderung nach dem Bundesbehindertengleichstellungsgesetz zu erfüllen. Weitere vom Projekt betroffene Bäume können entweder am bestehenden oder einem neuen Standort an der Hirschmattstrasse gepflanzt werden.

Der Stadtrat hat der Planaufgabe für dieses Projekt zugestimmt. Die Pläne liegen von Mittwoch, 24. Juni bis Montag, 13. Juli 2026, beim Tiefbauamt der Stadt Luzern oder auf www.planaufgabe.stadtluzern.ch zur Einsichtnahme auf. Die Ausführung des Projekts ist im Zeitraum von Mitte Februar bis Ende Juli 2027 vorgesehen.

Initiative «Luzerner Wohnschutzinitiative» ist zustande gekommen

Ein Initiativkomitee hat innert der Sammlungsfrist 1'650 Unterschriften eingereicht, wovon 1'523 gültig und 127 ungültig sind. Das Zustandekommen einer Initiative erfordert die gültigen Unterschriften von 800 Stimmberechtigten. Die Initiative «Luzerner Wohnschutzinitiative» ist somit zustande gekommen.

Der Stadtrat überweist eine zustande gekommene Initiative innert zwölf Monaten seit Einreichung mit seinem Bericht und Antrag dem Grossen Stadtrat (Art. 8 Gemeindeordnung der Stadt Luzern GO).

Pensionskasse Stadt Luzern (PKSL). Ersatzwahl der Arbeitgeberinnenvertretung in der Pensionskommission für den Rest der Amtsdauer bis 31. Dezember 2028

Der Stadtrat hat Bernhard Kuhn per 1. Juli 2026 als neuen Arbeitgeberinnenvertreter in die Pensionskommission der Pensionskasse der Stadt Luzern (PKSL) gewählt. Er ist bis zum Ende der aktuellen Amtsperiode, d.h. bis zum 31. Dezember 2028, als Mitglied gewählt und ersetzt Gabriela Ammann, die aufgrund ihrer vorzeitigen Pensionierung als städtische Mitarbeiterin zurücktritt. Bernhard Kuhn verfügt über langjährige Verwaltungserfahrung bei den Städten Uster und Zürich, der Gemeinde Emmen sowie der Stadt Luzern. Er leitet seit 2023 das Strasseninspektorat des Tiefbauamts der Stadt Luzern mit einem Team von rund 180 Personen.

Die Pensionskommission ist das oberste Führungsorgan der PKSL. Gestützt auf das Reglement über die Pensionskasse Stadt Luzern vom 27. Oktober 2022 (PKR, sRSL 0.8.5.1.1) wählt der Stadtrat vier Arbeitgeberinnenvertretungen. Neben externen Fachpersonen kann der Stadtrat auch Arbeitnehmende der Stadt Luzern als Arbeitgeberinnenvertretung wählen. Bernhard Kuhn ist mit den Anstellungsbedingungen in der Stadtverwaltung und der Personalpolitik der Stadt Luzern bestens vertraut. Er wird die Perspektive der Stadt Luzern als Arbeitgeberin in das Gremium einbringen können.

Die weiteren Mitglieder der Pensionskommission sind unter dem folgenden Link auffindbar:

[Pensionskommission :: PKSL – Pensionskasse Stadt Luzern](#)